



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:

A26/ Westring

**Planungen für innerstädtische Verkehrsberuhigung jetzt starten
Resolution: 4-spurigen Ausbau des Tunnels auf 2 Spuren reduzieren**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Beim Westring (A26) scheiden sich die Geister. Auch LinzPLUS würde dieses Projekt am liebsten zu Gunsten einer leistungsfähigen Mühlkreisbahn, kombiniert mit P&R, einem ordentlichen Taktfahrplan bis in die Nacht und Radschnellwegen ins nordwestliche Mühlviertel stoppen. Doch die Brücke ist bald fertig und die Planungen für den Tunnel und die Verbindung zur A7 laufen.

Dieser 4-spurige Tunnel und der Autobahnezubringer beim Bahnhof und an der Waldeggstraße werden jedoch verheerende Wirkungen auf diesen Stadtteil haben. Vielen Linzer:innen ist dies leider noch nicht bewusst. Mit diesem Autobahnezubringer werden Fußgänger und Radfahrer große Umwege machen müssen, Lärm und Abgase werden direkt ins Zentrum geführt, mit zusätzlich vier neuen Spuren ziehen wir uns die Verkehrshölle regelrecht mitten in die Stadt und torpedieren nicht nur neue Entwicklungsgebiete wie die „Postcity“, sondern auch sämtliche selbst gesteckten Ziele wie die „Klimahauptstadt“ oder die „Lebensstadt“.

Dieser Antrag hat – in Anbetracht der Realitäten – zwei Ziele. Erstens, eine Resolution an den Bund bzw. die ASFINAG, den Tunnel auf zwei Spuren zu reduzieren und dadurch die positiven Effekte einer „einfachen“ Umfahrung des Zentrums zu nutzen. Zweitens, die eigenen Planungen zur Verkehrsberuhigung der Innenstadt, konkret der Rudolfstraße sowie der Donaulände, der Hopfengasse-Sandgasse-Waldeggstraße und natürlich der Nibelungenbrücke jetzt zu starten.

Wenn die Entlastung der Innenstadt durch den „Westring“ tatsächlich zeitgleich mit der Fertigstellung erfolgen soll, müssen wir spätestens jetzt damit beginnen diese zu planen, vorzubereiten und breit zu kommunizieren.

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

- 1_Resolution: Die ASFINAG wird ersucht, die bestehenden Planungen des „Westrings“ (A26) zu überdenken und nach Fertigstellung der Brücke den Tunnel nur zweispurig, praktisch als „einfache“ Umfahrung der Innenstadt auszuführen.
- 2_Die zuständigen Referenten (Verkehr & Planung) mögen rasch mit den Planungen zur innerstädtischen Verkehrsberuhigung (v.a. Rudolfstraße, Nibelungenbrücke, Donaulände, Hopfengasse-Sandgasse-Waldeggstraße) im Zusammenhang mit dem „Westring“ starten und die Ergebnisse in den Ausschüssen präsentieren.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Weiters wird ersucht, diesen Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen.

Berichterstatte~~rin~~: GR Lorenz Potocnik
Linz am 7.04.2022

C. Thom *Reuak Pulverger*